

18. Eschenbacher Märchentag

am 28. Januar 2017

Offenes Bildungsangebot für Frauen und Männer

Märchen können me(ä)hr!

„Märchen sind was für kalte Wintertage!

Märchen sind was für Kinder!

Märchen und ihre besten Zeiten sind um!“

DAS denken viele! Sie auch?

WIR denken:

Märchen sind was für alle Tage und besonders Nächte!

Märchen sind was für Erwachsene!

Märchen haben immer Saison!

Kommen Sie nach Eschenbach!

Lassen Sie sich zum Umdenken anregen!

Ein einziges Märchen soll im Mittelpunkt stehen! Beispielhaft wollen wir Ihnen zeigen, WIE aktuell

Märchen heute sein können, wenn man sie nur zu Wort kommen lässt!

Märchen sind ressourcenorientiert!

Märchen bieten Lösungswege!

Märchen stärken Selbstvertrauen!

Märchen sind lebensbejahend!

Märchen helfen persönliche und kulturelle Identität zu finden!

Märchen regen an, sprachliche und rhetorische Kompetenzen zu entwickeln!

Wir freuen uns auf Sie und das ME(Ä)HR im Märchen!

Bitte mitbringen:

Schreibblock, Malblock, Stifte, Malstifte, Schere, Klebstoff, bequeme Kleidung, dicke Socken, evtl. eine Decke **und** einen leckeren Beitrag für unser Büfett zum Mittagessen und/oder Kaffee.

Eschenbach hat für Sie einen kleinen Rundweg durch und um das Dorf aufbereitet, der Sie während der Pausen oder nach dem Seminar mit urtümlichen Sagen unterhalten will.

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Eschenbach in Verbindung mit der katholischen Kirchengemeinde Eschenbach.

Termin: Samstag 28. Januar 2017 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung: Ev. Pfarramt, Lotenbergstr.8, 73107 Eschenbach. Tel: 07161/4740
E-Mail: Pfarramt.Eschenbach@elkw.de

Veranstaltungsort: Evangelisches Theodor-Engel-Gemeindehaus, Sudetenstr. 11.
73107 Eschenbach (Süd)

Seminarleitung: Ilse Sonnenburg, Dürnau Märchenpädagogin/Erwachsenenbildnerin
Johanna Sänger, Eschenbach Lehrerin/Systemische Therapeutin/Supervisorin

Seminargebühr: 30 € (Seminar, Kopien, Kalte und warme Getränke, Teilnahmebestätigung)
Teilnahme wird als Fortbildung in pädagogischen Berufsfeldern anerkannt.